

2026/0055/100

öffentlich

Antrag

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verzicht auf Fortführung des Projektes "B 423 Ortsumgehung Schwarzenbach und Schwarzenacker" (B 423 neu)

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Stadtrat (Entscheidung)	10.02.2026	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag Grüne Umgehung B 423 (öffentlich)



Stadtratsfraktion Homburg/Saar

Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Marc Piazolo
StV Fraktionsvorsitzende Katrin Lauer
StV Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Frank Kirchhoff

An den
Oberbürgermeister der
Stadt Homburg
Herrn Michael Forster
Rathaus am Forum 5
66424 Homburg

Datum 1. Februar 2026

Antrag auf TOP

Verzicht auf Fortführung des Projektes „B 423 Ortsumgehung Schwarzenbach und Schwarzenacker“ (B423neu)

Stadtratssitzung am 10. Februar 2026

Sehr geehrter Oberbürgermeister,
Lieber Michael Forster,

am 15. Januar 2026 gab das saarländische Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz die Einstellung des Planfeststellungsverfahrens zur B423neu bekannt. Das Projekt wurde 2003 im Bundesverkehrswegeplan im vordringlichen Bedarf eingestuft und befindet sich seit dem 6. Juni 2017 im Planfeststellungsverfahren.

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens sind eine Vielzahl an Einwendungen und Stellungnahmen von Bürgerinnen, Behörden und Naturschutzverbänden eingegangen, die unterschiedliche Gründe für Anpassungen bzw. die Beendigung des Verfahrens vorbrachten. Hierzu gehören Erkenntnisse bezüglich des Vorkommens von vier streng geschützten Arten und der Notwendigkeit des Vorhaltens von Retentionsflächen bei Starkregenereignissen. Hinzu kommen veränderte Verkehrsflüsse durch die Realisierung der Reaktivierung der S-Bahn Homburg-Zweibrücken ab 2028 sowie die fortgeschrittenen Planungen des neuen Stadtquartiers in Homburg, Coeur. Insbesondere die Vorhabensträger des Coeur-Projektes hätten bis zur Fertigstellung der Straße aufwendige und kostentreibende Provisorien umsetzen müssen.

Mit der Einstellung des Planfeststellungsverfahrens kann das Stadtquartier mit einem größeren Freiheitsgrad in der Ausgestaltung geplant werden. Diese Chance sollten Vorhabensträger und Stadt gemeinsam nutzen.

Ein Festhalten an einer anderen Variante der B423 OU Schwarzenbach und Schwarzenacker ergibt aus unserer Sicht weder Sinn noch wäre eine Realisierung über die Beantragung eines neuen Planfeststellungsverfahrens wahrscheinlich.



Daher schlagen wir folgenden Beschluss vor:

Die Stadt Homburg nimmt von einer Neu-Planung für eine B423 OU Schwarzenbach und Schwarzenacker Abstand. Auf eine Aufnahme des Straßenprojektes in den nächsten Bundesverkehrswegeplan 2040 wird verzichtet.

Gleichzeitig wird mit Engagement und in Abstimmung mit Landes- und Bundesstellen an effektiven Maßnahmen zur Lärm- und Emissionsentlastung der betroffenen Bürgerinnen und Bürger entlang der B423 in Schwarzenbach und Schwarzenacker gearbeitet.

mit besten Grüßen


Marc Piazzolo

Katrin Lauer

Frank Kirchhoff